

Briefwaagen, Papierwaagen.

[33574.] Briefwaagen: Nr. 1. Klein, bis 100 Gramm, mit versilb. Scala u. Haarzunge. Netto-Baarpreis 20 f pr. Dhd.

Colportage.

[33575.] Den geehrten Herren Verlegern von Colportage-Werken, welche Oelfarbendruck-Prämien geben, sowie den verehrl. Handlungen, welche sich mit dem Vertrieb von Oelfarbendruckbildern auf dem Wege der Colportage befassen, halten wir unsern Verlag und unsere Anstalt zur Anfertigung neuer Bilder bestens empfohlen.

Zu Inseraten

[33576.] Zu Inseraten empfehle ich Ihnen die Akerbauzeitung. Trotz erst halbjährigem Bestehens Auflage 1000 Exemplare, die im fortwährenden Wachsen begriffen ist.

Musikalisches Wochenblatt,

welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflichst empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 N pro gespaltene Petitzeile.

1000 Hanf-Couverts

[33578.] mit Firma in modernster Schrift 12/15 Ctm. 3 f, 9/15 Ctm. 2 f 17 1/2 Ngr, 8/15 Ctm. 2 f 5 Ngr, liefert prompt, Muster sofort, C. A. P. Borndrüd in Leipzig.

Briefpapiere,

[33579.] weiß und blau, beste Qualitäten, Octav, Quart und Folio mit Querlinien und quadratirt, auch engl. Billet-Format, empfiehlt zum Wiederverkauf

Papier-Lager zu Leipzig Hermann Scheibe.

Die Gartenlaube, 10. Heft

[33580.] erscheint nächste Woche. Leipzig, 9. September 1873.

Craß Keil.

[33581.] Kramer & Baum in Crefeld ersuchen Verleger von Werken über Hydropathie, gleichviel ob in deutscher, englischer, französischer oder spanischer Sprache, um Einwendung von Titel und Preisangabe mit directer Post.

[33582.] Maculatur, roh, broschirt und zum Einstampfen und namentlich Büttenspapier in Median- und Leipziger Format kauft jeden Posten gegen baar Hermann Waltherr in Leipzig.

[33583.] Offerten über Restauslagen und Partien gangbarer Werke erbittet die G. B. Griesbach'sche Buchhdlg. (W. Wagner) in Gera.

[33584.] Moriz Glogau jun. in Hamburg, Neuerwall 66, kauft fortwährend Restvorräthe von Verlagsartikeln, namentlich illustrierte Werke, Jugendschriften, Belletristik etc., sofort baar.

Vortheilhaftes Anerbieten!

[33585.] Ein hervorragendes wissenschaftliches, theologisches Werk, das vorzüglichste in seiner Art, in mehreren Auflagen bereits erschienen, soll zu angemessenem Preise verkauft werden. Zum Ankauf sind circa dreitausend Thaler erforderlich. Reflectenten sind gebeten, ihre Adresse unter S. B. L. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Empfehlungs-Anzeige.

Haafenstein & Vogler in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Leipziger Börsen-Course

am 9. September 1873.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), exchange rate (Wechsel), and price (Sorten).

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 wff und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Unsere Prämiierten von der Wiener Weltausstellung. — Miscellen. — Personennachrichten. — Anzeigenblatt Nr. 33437—33586. — Leipziger Börsen-Course am 9. September 1873.

Table listing names and numbers of contributors or items, such as Annonce 33441-43, 33447, Glaeser in G. 33480, 33488, Kupferschmid 33560, Schubert & S. 33511.